

Neues aus der KiTa Gries

Liebe LeserInnen, die Ferien sind vorüber und der Schulalltag für unsere Großen sowie der Kindergartenalltag für unsere Kindergartenkinder haben begonnen.

Unsere Kleinsten werden eingewöhnt, was für die Kinder, wie für die Eltern/Großeltern ein schwieriger Prozeß ist. Aber, je konsequenter die Eltern sind, um so leichter und schneller gewöhnen sich die Kinder an die neue Umgebung. Man merkt, daß bei den Kleinen doch die Neugier auf alles Neue (die Umgebung, wie die neuen Spielkameraden und Bezugspersonen) siegt, und die Abschiedstränen beim Weggang der Mama schon nach Minuten vergessen sind.

Auch werden sich unsere neuen „künftigen Schulkinder“ ihrer Rolle bewußt. Langsam verstehen sie, daß ihr letztes Kindergartenjahr begonnen hat. Jetzt sind sie die Großen, die ins Zahlenland dürfen, am Sprachprojekt teilnehmen oder in der Schulkinder AG ihre Fertigkeiten und Fähigkeiten vervollständigen können. Natürlich freuen sie sich auf die zahlreichen Schulkinder Aktivitäten, die sich nun erleben dürfen.

Am Samstag, den 8.09. bieten wir einen **Second-Hand Nachmittag** (14-16 Uhr), wo Sie bei Kaffee und Kuchen im

Sportheim in Gries in preisgünstigen Kleidern oder Spielsachen stöbern können. Für Tischreservierung bitte unter der Tel. Nr. 3126 melden. Hierzu ergeht herzliche Einladung vom Elternbeirat, der Initiator dieser Aktivität ist.

Am 10.09. ist ein weiteres **Treffen der KiTa-Leiterinnen** im Umkreis der Grundschule Schönenberg mit dem Ziel: Kooperation KiTa-Grundschule.

Am 16.09. ist um 10 Uhr **Tauferinnerungsgottesdienst** in Gries. Auch hierzu sind die Freunde der Täuflinge mit Eltern herzlich eingeladen.

Am 18.09. bekommen wir Besuch von Herrn Schuler, der prüft, ob unsere KiTa auch für die Kleinsten gerüstet ist.

Vom 17.-28.09. macht **Isabella Nagel** ein Praktikum bei uns.

Am 23.09. um 10 Uhr beteiligen wir uns am **Erntedankgottesdienst** in der Kirche (10 Uhr). Die Kinder freuen sich schon darauf und stimmen sich im Kreis und in der Bibelstunde auf das Thema ein.

Bis zur nächsten Ausgabe wünschen wir uns allen noch ein paar Sonnenstrahlgetauchte Spätsommertage.

*Ihre Erzieherinnen
in der Prot. KiTa Gries*

Impressum: Das KERCHEBLÄDCHĒ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. V.i.S.d.P. zeichnen sich die Presbyterien. Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Str. 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Fon: 0 63 72 – 14 56, Fax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau>, eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de.

Konto beim Ev. Verwaltungsamt Homburg Nr. 10 10 28 69 77 Kreissparkasse Saarpfalz BLZ 594 500 10 (Bitte beim Verwendungszweck stets Miesau bzw. Gries mit angeben)

Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8-10 Uhr und freitags von 8-12 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!

Das KERCHEBLÄDCHĒ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.400 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck.



KERCHEBLÄDCHĒ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

28. Jahrgang

September 2012



Michelangelo – Creazione di Adamo

2 – Versweise • 3 – Aus den Presbyterien • 4-5 – Termine Gries & Miesau • 6 – KiGo Miesau/ Bethelsammlung • 7 – Kiga Miesau • 8 – KiTa Gries

Eine harte Frage, die dieser Monatspruch aus dem Jeremiabuch da formuliert. Gott ist demnach ebenso ein Gott der Nähe und der Ferne. Aber der da beschriebene Wechsel von Nähe und Distanz gehört doch auch zu unserem Leben hinzu und es ist gut, angeregt durch solche Fragen, einmal aus einer anderen Perspektive auf die Dinge und auch Menschen in unserer Umgebung zu schauen. Eine Situation mal aus einem ungewohnten Blickwinkel zu betrachten und dabei das Augenmerk auf das Wesentliche zu fokussieren, kann manchmal Wunder wirken. Denn viele Dinge und Gegebenheiten des täglichen Lebens sind uns mittlerweile dermaßen vertraut und gewohnt geworden, daß wir sie erst wieder wahrnehmen, wenn sie nicht mehr da sind, uns vorenthalten werden oder sich uns zu entziehen versuchen – bewußt oder unbewußt. In unserer Beziehung zu Gott ist das nicht viel anders, irgendwann schleicht sich eine gewisse Gewohnheit ein und schlimmstenfalls nimmt man das Besondere mitunter gar nicht mehr wahr. Was Gottes Nähe bedeutet, können wir erst wirklich einschätzen, wenn wir ihn fern von uns wähen.

Denn wenn Gott ferne ist, sehen und erleben wir ihn notwendig anders, als wenn er nur nahe ist. Schnell stellen sich Zweifel ein, wenn wir das Gefühl haben, daß uns das Schicksal über Gebühr herausfordert. Und Fragen nehmen in unseren Köpfen Gestalt an: Wo denn der „Gott der Nähe“ gerade in diesem schweren Augenblick oder jener schlimmsten Stunde gewesen ist, als es uns so schlecht ging?

Erst nach einiger Zeit, mit dem gewissen Abstand eben, stellt sich dann die Erkenntnis ein, daß wir zu schnell gezweifelt haben.

So möchte ich diesen Monatsspruch als ein Stück Hilfe zur Selbsthilfe verstanden wissen. So könnte dieser Spruch uns zu einem Glauben ermutigen, der Gott nicht in unsere Nähe zwingt. Ein Glaube, der es zuläßt, daß Gott uns auch fern und fremd und unnahbar sein kann, uns aber auch lehrt, daß wir öfters den Mut haben sollten, unsere Perspektive zu wechseln und dabei trotzdem auf Gottes schützende Nähe zu vertrauen. Denn erst seine Ferne macht seine Nähe wertvoll.

U. Stoll-Rummel, Pfrin.

Monatsspruch

B in ich nur ein Gott, der nahe ist,
spricht der HERR, und nicht auch ein Gott,
der ferne ist?“

September

JER 23 VERS 23



40 Jahre zum Wohle der Kinder ...

Dieser Tage war es soweit! Karin Fey feierte Ihr 40jähriges Dienstjubiläum im Prot. Kindergarten Miesau!

Vier Jahrzehnte, spricht man diese Zahl aus, so empfindet man sie als sehr lange.

Doch für Frau Fey waren die vielen Jahre noch recht präsent. Eine wahre „Schatzkiste“ konnte sie bei uns im Kindergarten bestücken. Nicht nur die

zahlreichen Kinder, die sie ein Stück in ihrer Entwicklung begleiten durfte. Auch eine Menge Kolleginnen, Praktikantinnen und Praktikanten, die Ihr Arbeitsleben kreuzten, waren mit dabei. Und in der

pädagogischen Arbeit konnte sie verschiedene Arbeitsweisen in der Erziehung und Bildung der Kinder miterleben und mit weiterentwickeln.

Wir alle wünschen Frau Fey noch eine schöne Zeit bei uns und hoffen, sie noch eine Weile in unserer Mitte haben zu dürfen,

die Kinder, Mitarbeiterinnen und Familie (Stoll-) Rummel



Karin Fey inmitten der Glückwünsche überbringenden Kinderschar

Unser KiGo Miesau im September 2012

Samstag 15.09.2012

KiGoMo 10.00 – 12.30 Uhr

Wir beschäftigen uns mit dem Erntedankfest und gestalten ein weiteres Teil für unser Friedenskreuz. Es gibt natürlich auch wieder etwas Leckeres zu Essen.

Aufeuren Besuch freut sich das Team des KiGo Miesau



KIRCHE MIT KINDERN

Bethelsammlung 2012

Vom 04.-06.10.2012 ist in unseren Kirchengemeinden wieder die Bethelsammlung an den bewährten Sammelstellen in Gries bei Familie Jochum-Igoe in der Triftstraße 11 und in Miesau in der Pfarrhausgarage hinterm Pfarrhaus in der St. Wendeler Str. 26.

Bitte geben Sie Ihre Kleiderspenden mit Rücksicht auf die zur Verfügung gestellten privaten Garagen nur zwischen 9 und 19 Uhr ab!

Sammeltüten können Sie im Pfarramt oder in den Kirchen bekommen. Sie können aber auch gerne Kartons dazu benutzen. Gesammelt werden

noch tragbare Kleider, Schuhe, Brillen, Bettzeug und Briefmarken auf ganzen Umschlägen.

Bethel sichert im Gegensatz zu privaten Sammlern eine faire Verwertung zu. Es gibt zum Beispiel keinen Weiterverkauf

Bethel



in Entwicklungsländer. An den Sortierbändern

arbeiten Menschen mit Beeinträchtigungen aus den von Bodelschwingschen Stiftungen.

A. Rummel, Pfr.

<http://www.brockensammlung-bethel.de>

<http://www.fairwertung.de>

Aus den Presbyterien

Die erste Sitzung nach der Sommerpause war eine gemeinsame Sitzung der Presbyterien Gries und Miesau und fand im Freien statt, hinterm Pfarrhaus. Zuerst wurde getagt und nachdem die Tagesordnungspunkte abgearbeitet waren, ging es in den gemütlichen Teil über, zu unserem alljährlichen gemeinsamen Grillen.

Aus Gries gibt es zu berichten, daß für den protestantischen Kindergarten eine geänderte Betriebserlaubnis genehmigt wurde. Von den insgesamt 40 Plätzen dürfen nun 7 mit Kindern unter 3 Jahren aufgenommen werden. Es stehen 19 Ganztagsplätze zur Verfügung. Der Kindergarten ist bis zum Ende des Kindergartenjahres dann mit 39 Kindern fast ausgebucht.

Auch der protestantische Kindergarten in Miesau hatte nach den Sommerferien nicht viele Plätze frei und wird bis Anfang Dezember mit 75 Kindern voll belegt sein. Seit 1. August darf sich der Kindergarten über eine Anerkennungspraktikantin freuen, Frau Francesca Delarber, die für ein Jahr das Team verstärken wird. Die Küche im Kindergarten wurde umgebaut, um die Forderungen, die bei verschiedenen offiziellen Begehungen gestellt wurden, umzusetzen. So wurde z. B. die Holzdecke entfernt, ein nicht brennbarer Untergrund für die Elektrogeräte geschaffen und Decke und Wände neu verputzt. Bei dieser Gelegenheit wurde auch gleich ein Anschluß für einen zweiten Konvektomat gelegt. Die Arbeiten wurden von

Herrn Pirrung und den Firmen Neumann und Brandstetter ausgeführt. Die Kosten dafür betragen insgesamt 4.000 €. Das neu gestaltete Außengelände wird mit Begeisterung genutzt; jetzt fehlt nur noch eine Beschattung für den Sandkasten im hinteren Außenbereich.

Bei der letzten Bezirkssynode wurden die Kirchengemeinden zu mehr Kooperation untereinander aufgefordert. Gemeinden, die noch keine Kooperationspartner haben, müssen welche suchen und bis Ende 2012 muß die Zusammenarbeit auch vertraglich festgehalten werden. Die Kirchengemeinden Gries und Miesau haben bereits seit Jahren ein Kooperationsmodell und arbeiten mit den Kirchengemeinden Bruchmühlbach, Lambsborn und Schönenberg zusammen. So gibt es z. B. gemeinsame Konfirmandenfreizeiten, Jugendgottesdienste, Reformationsgottesdienste und die Bibelwoche. Über diese Zusammenarbeit muß nun noch ein Vertrag geschlossen werden.

Die für Anfang September geplante Rüstzeit der Presbyterien in Mainz muß leider mangels Teilnehmer abgesagt werden. Als neuer Termin wurde der 10. und 11. November vorgeschlagen in der Hoffnung, daß dieses Wochenende für viele Teilnehmer paßt.

Die nächste Sitzung des Presbyteriums Gries findet am 20.09. um 19 Uhr statt und das Presbyterium Miesau trifft sich am 18.09. um 19.30 Uhr wieder im Gemeindesaal.

B. Czok

02.09.: 13. So. n. Trinitatis	10 Uhr (Mk 3,31-35)
09.09.: 14. So. n. Trinitatis	9 Uhr (1Thess 1,2-10)
16.09.: 15. So. n. Trinitatis	10 Uhr Taferinnerungsgottesdienst mit Taufe von Ella Marlene Mayer
23.09.: Erntedank	10 Uhr (Apg 12,1-11) mit Taufe von Lisa Sprau aus Elschbach, dem Kindergarten und Abendmahlsfeier. Anschließend herzliche Einladung zum Kartoffelsuppe-Essen im Gemeindesaal
30.09.: 17. So. n. Trinitatis	9 Uhr (Jes 49,1-6)
07.10.: 18. So. n. Trinitatis	10 Uhr (Jak 2,1-13)
Basar	des Kindergartens am 08.09. von 14-16 Uhr im Sportheim in Gries mit Kaffee und Kuchen
Bastelkreis	donnerstags nachmittags im Gemeindesaal
Büchertisch & Basar	sonntags nach dem Gottesdienst
Frauenbund	mittwochs um 14.30 Uhr am 05. und 19.09. im Gemeindesaal
Jugendchor Miesau	montags um 18 Uhr im Gemeindesaal
Kindergottesdienst	samstags um 10 Uhr im Gemeindesaal
Kirchenchor Miesau	montags um 19 Uhr im Gemeindesaal
Konfirmationskurs 2013	dienstags um 16 Uhr
Konfirmationskurs 2014	donnerstags um 17 Uhr
Ökum. Bibelgespräch	11.09. um 20 Uhr in Miesau
Presbyteriumssitzung	20.09. um 19 Uhr (öffentlich)
Redaktionsschluß	18.09. um 11 Uhr
Singkreis	13.09. um 20 Uhr in Miesau



SEPTEMBER



Das Opfergeld für Monat September
ist in Gries und Miesau für den Gemeindepfarrdienst (Besuchsdienste etc.) bestimmt

02.09.: 13. So. n. Trinitatis	14 Uhr (Mk 3,31-35) Taufe von Lasse Roland und Matteo Julian Wagner
09.09.: 14. So. n. Trinitatis	10 Uhr (1Thess 1,2-10)
15.09.: 15. So. n. Trinitatis	18 Uhr (Gal 5,25-26; 6,1-3.7-10)
23.09.: Erntedank	14 Uhr (Apg 12,1-11) mit Kindergottesdienst und Abendmahlsfeier, anschließend Erntedank-Café im Gemeindesaal
30.09.: 17. So. n. Trinitatis	10 Uhr (Jes 49,1-6)
07.10.: 18. So. n. Trinitatis	14 Uhr (Jak 2,1-13)
Basar alles rund ums Kind	der Prot. Kita am 02.09. ab 15 Uhr in der Turn- und Festhalle Miesau mit Kaffee und Kuchen
Besuchsdienstkreis	17.09. um 16.30 Uhr im Pfarrhaus
Büchertisch	in der Kirche
Flötinis	donnerstags um 15.15 Uhr im Gemeindesaal
Flötenflöhe	donnerstags um 15.50 Uhr im Gemeindesaal
Flötenmäuse	donnerstags um 16.30 Uhr im Gemeindesaal
Frauentreff „Atempause“	Mittwoch, den 12.09. um 19 Uhr mit Frau Dennerlein „Ernähren nach den vier Jahreszeiten – warum?“ im Gemeindesaal
Gemeindenachmittag	11.09. um 15 Uhr im Gemeindesaal
Jugendchor Miesau	montags um 18 Uhr im Gemeindesaal (nach Absprache mit Laura)
Kindergottesdienst	siehe Seite 10
Kirchencafé	23.09. nach dem Gottesdienst
Kirchenchor Miesau	montags um 19 Uhr
Kleinkind-Turnen	donnerstags um 10 Uhr im „Haus für Kinder“
Konfirmationskurs 2013	dienstags um 17 Uhr
Konfirmationskurs 2014	mittwochs um 16.30 Uhr
Krabbelstube	dienstags von 9.30-11.30 Uhr im Gemeindesaal
Ökum. Bibelgespräch	11.09. um 20 Uhr in Miesau
Presbyteriumssitzung	18.09. um 19.30 Uhr (öffentlich)
Redaktionsschluß	18.09. um 11 Uhr
Singkreis	13.09. um 20 Uhr im Gemeindesaal
Singmäuse	montags 16.30 Uhr

